

24 000 Euro für ehrenamtliche Projekte

Die Bürgerstiftung Rottweil lobt den Förderpreis und „SeniorenUp“ 2026 aus. Projektanträge können noch eingereicht werden.

■ Von Stefanie Siegmeier

ROTTWEIL. Viele beeindruckende Projekte konnten in der Vergangenheit aus den Fördermitteln der Bürgerstiftung Rottweil realisiert werden.

Und auch für 2026 werden der Förderpreis und „SeniorenUp“ wieder ausgelobt – für den Förderpreis sind diesmal sogar 14 000 Euro im Topf, für die Seniorenprojekte, die über den Geschwister-Knittel-

Das ehrenamtliche Engagement in Rottweil und Umgebung ist groß.

Fonds finanziert werden, sind es erneut 10 000 Euro. „Damit lässt sich viel gestalten“, freuen sich die Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung Klaus Wize- mann, Miriam Kammerer und Carsten Brüner.

Denn das ehrenamtliche Engagement in Rottweil und Umgebung ist groß und die Fördergelder bieten die Möglichkeit das eine oder andere lange gehegte Projekt zu realisieren, das dann der Allgemeinheit zugutekommen kann. Denn häufig würden Pro-

jekte im Ehrenamt an finanziellen Mitteln scheitern, wissen die Vorstandsmitglieder. Noch bis zum 30. November kann man sich bewerben.

Gemeinwohl fördern

Ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu unterstützen, steht in den Statuten der Bürgerstiftung Rottweil ganz oben. Der Förderpreis 2026, der zum 18. Mal ausgeschrieben wird, steht unter dem Motto „Menschen Leben Engagement 2026“.

Die Stiftung will Kräfte bürgerschaftlichen Engagements mobilisieren, um damit dem Gemeinwohl zu dienen und das Gemeinwesen der Raumschaft Rottweil zu stärken. „Bewerben können sich freie Träger oder Vereine, Initiativen, und Einrichtungen, die gemeinnützige Zwecke verfolgen. Auch Einzelpersonen können Vorschläge einreichen. Angesprochen sind alle aus der Raumschaft Rottweil“, lädt Miriam Kammerer, Vizepräsidentin der Stiftung, ein. „Die Anträge können ganz einfach von der Homepage der Bürgerstiftung heruntergeladen werden“, erklärt Stiftungspräsident Carsten Brüner. Wichtig ist, dass es sich bei den



Die Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung Klaus Wize- mann, Miriam Kammerer und Carsten Brüner (von links), freuen sich auf viele Anträge für die Förderpreise.

Foto: Siegmeier

Projekten um neue Projekte handelt. Anders ist das beim „SeniorenUp“. „Hier werden auch bereits begonnene Angebote unterstützt, sagt Vorstandsmitglied Klaus Wize- mann. Zum Einsatz kommen hier die Mittel des Geschwister-Knittel-Fonds. „Mit dem Senioren-Unterstützungsprojekt werden Projekte gefördert, die der Unterstützung von Senioren dienen und die Stärkung der Gemeinschaft unter Senioren zum Ziel haben“, erklärt

Stiftungspräsident Carsten Brüner. Wichtig sei, dass die Projekte lokal betrieben und geführt werden. „Wir freuen uns für beide Förderpreise auf tolle Projekte“, sagt Klaus Wize- mann.

Über die Anträge wird Anfang des neuen Jahres entschieden, damit das Geld zeitnah ausgeschüttet werden kann.

→ Weitere Infos und Anmeldung unter buergerstiftung-rottweil.de